

	<p>Objekt: Apollonia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18269463</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorderseite. - Die Darstellung der Rückseite zeigt den Typus der sandalenlösenden Aphrodite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Aphrodite steht nach r., den Kopf nach l. gewandt. Das r. Bein hat sie nach hinten angewinkelt und öffnet mit ihrer r. Hand die Sandale an ihrem Fuß. Mit der l. Hand berührt sie die Schwanzflosse eines Delphins.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.57 g; Durchmesser: 24-27 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	238-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Apollonia am Rhyndakos
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Gordian III. (225-244)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Griechische Münzen. Neue Beiträge und Untersuchungen (1890) 610 Nr. 159 Taf. 6,22 (dieses Stück).
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 96 Nr. 303,1 (dieses Stück).
- RPC VII-1 Nr. 67,1 (dieses Stück)..